

Medienbericht

Veteranentagung LKSV – Schwarzenberg – 03.11.2024



Luzerner Kantonaler
Schwingerverband

Ettiswil, 08.11.2024

Gemütliches Beisammensein in Schwarzenberg

Die vom Schwingklub Luzern, unter der Leitung von Guido Keller, bestens organisierte Tagung der Luzerner Kantonalen Schwingerveteranen-Vereinigung, wurde in der Mehrzweckhalle durchgeführt.

Am 3. November lud die Obmannschaft der Luzerner Kantonalen Schwingerveteranen-Vereinigung zur alle zwei Jahre stattfindenden Tagung. 298 Mitglieder folgten der Einladung.

Eröffnet wurde die Versammlung mit einem Jutz des Jodlerklubs Bärgründe Schwarzenberg. Veteranen Obmann Othmar Winiger zeigte sich erfreut über den grossen Mitgliederaufmarsch. Anschliessend stellte Gemeindepräsident Markus Stofer die Gemeinde Schwarzenberg vor. Schwarzenberg ist die siebtgrösste Gemeinde im Kanton Luzern, ca. 1800 Personen wohnen hier und mit dem Eigental hat Schwarzenberg ein bekanntes Naherholungsgebiet.

In seinem Jahresbericht erinnerte der Obmann neben Hinweisen zum Weltgeschehen an verschiedene schwingerische Höhepunkte in den vergangenen zwei Jahren. Unter anderem lobte er die Organisatoren der Luzerner Kantonalen Schwingfeste von 2023 in Nottwil und 2024 in Hasle, sowie des ISAF 2023 in Dagmersellen, wobei Schwingerkönig Joel Wicki gleich alle drei Feste für sich entscheiden konnte. Im Weiteren informierte der Obmann, dass sich die Fahne der Vereinigung neu im Restaurant Kloster, Werthenstein befindet.

Aufnahme von Neumitgliedern

Die Verbindungsmänner, welche in den Klub nach Nachwuchs Ausschau halten, leisteten im Vorfeld gute Arbeit. So konnten nicht weniger als 46 Neumitglieder aus allen Klubs des Kantonalverbandes aufgenommen werden. Damit steigt die Mitgliederzahl auf stattliche 554 Personen. Aufgenommen werden können Frauen und Männer, welche sich um den Schwingsport verdient gemacht haben und älter als 40 Jahre sind. Leider musste der Obmann auch den Tod von 22 Mitgliedern vermelden. Zu Ehren der Verstorbenen sang der Jodlerklub ein Lied.

Obmannschaft bestätigt

Die Obmannschaft stellte sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung. Othmar Winiger, Ballwil, als Obmann, Christian Ineichen, Schöpfheim, als Schryber und Andreas Erni, Buttisholz, als Säckelmeister, wurden mit einem verdienten Applaus bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die Rechnungsrevisoren, Stefan Aregger, Hergiswil und Josef Bannwart, Ebikon.

Trotz einem Minus in der Kasse ist der Verband finanziell gesund. Deshalb konnte der Jahresbeitrag auf CHF 20.- belassen werden. Die nächste Tagung findet 2026 statt und wird vom Schwingklub Wiggertal organisiert.

Nach einem Ehrentrunck für die über 75-jährigen Versammlungsteilnehmer wurden alle zu einem Apéro eingeladen. Das anschliessende Mittagessen mit der obligaten Berner Platte brachte eine lockere Stimmung in den Saal und animierte die Teilnehmer zu einem regen Austausch von Erinnerungen.

Fotolegenden:

- Die wiedergewählte Obmannschaft (vlnr)
Christian Ineichen, Othmar Winiger, Andreas Erni
- 46 Neumitglieder konnten in die Vereinigung aufgenommen werden
- Die Berner Platte fand grossen Anklang
- Prominenter Teilnehmer – NR Pius Kaufmann